Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 DLG/DON Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Ebermergen : TTC Auchsesheim II
Freitag, 25.11.2022, 19:45 Uhr

Beck in Top-Form

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Ebermergen am Freitagabend in den Armen: Beck / Prade hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (36:29 Sätze) in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 DLG/DON Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) Partie gegen den TTC Auchsesheim II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Tanja Beck, die in ihren Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Beck / Prade gegen Schröttle / Strobel durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Wenige Chancen hatten indessen derweil Tusch / Kaiser bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Herb / Schröttle. Das musste man neidlos anerkennen. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Heiß / Dreger gewannen gegen Kopp / Linder mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Heiß / Dreger endete. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Tanja Beck konnte im Spiel gegen Jürgen Schröttle einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Lange mit Christian Herb kämpfen musste Tobias Tusch in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich überraschen, ging Tusch doch als Außenseiter in das Match. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. 2:3 endete das Einzel zwischen Dieter Prade und Alexander Kopp aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Genügend spielerische Mittel hatte danach Walter Heiß indessen letztlich parat, um Markus Schröttle zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Nicht ganz mithalten konnte Reinhold Dreger, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Julian Strobel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Es dauerte eine Weile, bis Oliver Kaiser seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Stefan Linder hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Ebermergen und des TTC Auchsesheim II. Leider musste Christian Herb im Anschluss sein Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV Ebermergen. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Tobias Tusch bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Jürgen Schröttle. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schröttle mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Chancenlos war wenig später Dieter Prade gegen Markus Schröttle nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Alexander Kopp konnte Walter Heiß anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Reinhold Dreger hatte seinen Gegner Stefan Linder beim ungefährdeten 11:4, 11:8, 12:10 recht sicher im Griff. Bis in den Fünften ging die Partie

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2022 (14:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

zwischen Oliver Kaiser und Julian Strobel, die Oliver Kaiser letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Beck / Prade gewannen am Nachbartisch ihr Spiel gegen Herb / Schröttle überzeugend in drei Sätzen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TSV Ebermergen in der Saison nun 4 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 09.12.2022 gegen die SpVgg Deiningen bevor. Für den TTC Auchsesheim II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die SpVgg Deiningen am 02.12.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 3:5 geht.

Statistik:
TSV Ebermergen
Doppel: Beck / Prade 2:0, Tusch / Kaiser 0:1, Heiß / Dreger 1:0
Einzel: T. Beck 2:0, T. Tusch 1:1, D. Prade 0:2, W. Heiß 1:1, R. Dreger 1:1, O. Kaiser 1:1
TTC Auchsesheim II
Doppel: Herb / Schröttle 1:1, Schröttle / Strobel 0:1, Kopp / Linder 0:1
Einzel: C. Herb 0:2, J. Schröttle 1:1, M. Schröttle 1:1, A. Kopp 2:0, S. Linder 1:1, J. Strobel 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2022 (14:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").